



**Schweizerisches Pfarramt für Chilbi- und Circus-Seelsorge**  
www.tpsc.ch

## **JAHRESBERICHT 2015**

*Pfarrerin Katharina Hoby-Peter*

„Was erwartet die Schausteller- und Circusgemeinde von ihrem Seelsorger/ ihrer Seelsorgerin?“

Um diese Frage drehte sich im Januar die Zusammenkunft des **«Internationalen Forums für die Schausteller- und Circusseelsorge»**.

Als dessen Vizeregensekretärin organisierte ich als einzige teilnehmende reformierte Pfarrerin den alljährlich während des Circus Festivals in Monte Carlo stattfindenden Kongress mit. Pfarrer und Kirchenrat Andrea Marco Bianca begleitete mich und wirkte professionell als Moderator. Vertreter aus Italien, Spanien, Belgien, Holland, Deutschland, Frankreich und der Schweiz nahmen daran teil. Der Austausch mit Kollegen aus den umliegenden Ländern ist wichtig und interessant. In der Woche zur Einheit der Christenheit führten wir auch 2015 eine grosse und weltweit einzigartige *ökumenische Feier* im Zirkuszelt durch, die von 3000 Menschen besucht und von rund 100 Vertreterinnen und Vertretern von verschiedenen christlichen Kirchen gestaltet wird. Der Generalsekretär und ich als Vize wirkten dabei zusammen mit 30 anderen Pfarrern und Priestern unter der Leitung von Erzbischof Bernard Barsi aktiv mit.

Bereits zum zweiten Mal durften wir bei der Verleihung der Spezialpreise in Anwesenheit der Festivaljury mit Prinzessin Stéphanie unseren *«Prix spécial de la Pastorale du cirque»* einer Artistentruppe übergeben, die eindrücklich unsere Kriterien erfüllte, nämlich: «Freude vermitteln, einfach und doch vielseitig sein, Poesie und Harmonie ausstrahlen, positive, christliche Werte wie Vertrauen, Verlässlichkeit oder Wachsamkeit zum Ausdruck bringen, symbolisch den Umgang mit den Menschen und der Natur darstellen, beim Publikum Bewunderung und Staunen auslösen, das Publikum die Sorgen des Alltags vergessen lassen, zum Überdenken vermeintlicher gesellschaftlicher Selbstverständlichkeiten anregen.» Es ist ein schönes und wichtiges Zeichen, dass die Seelsorge auch in diesem künstlerischen Kontext wahrgenommen wird.

### **Gottesdienste:**

1. Am 28. März **ökumenischer Gottesdienst** mit gemeinsamer Eucharistiefeier zusammen Pfr. Adrian Bolzern in der Kapelle des **Klosters Maria Stein**. Zur Saisoneroöffnung führten wir mit Schaustellerinnen und Schaustellern eine Wallfahrt ins Kloster durch.
2. Am 5. April an Ostern in **Aarau** im Scooter von Maya Hauri. Die Dekoration war – wie immer – reichhaltig und kunstvoll arrangiert.
3. Am 19. April: Am Frühlingmarkt in **Uster** im Scooter von Fam. I. & E. Gottardi. Marco Gottardi und Gianpiero Colombo musizierten. Ich gestaltete den Gottesdienst zusammen mit dem Gemeindepfarrer Matthias Rüschi. Ich taufte ein Kind und nahm es in die christliche Gemeinde auf. Matthias Rüschi hielt die Predigt zum Thema: „Was heisst es aufgenommen zu sein?“.

4. Am 14. Mai an Auffahrt in Rüti im Scooter von A. und R. Bourquin mit der Ortspfarrerin Galina Angelova. Die Ortsgemeinde kam zahlreich in den Gottesdienst und freute sich über den ungewöhnlichen Ort der Feier. Markus Bürgler musizierte und wurde vom Organisten der Gemeinde, Jürg Sigrist, ergänzt. Thema der beiden Kurzpredigten war: „Chilbikirche“ – „Kirche unterwegs“.
5. Am 17. Mai in **Wetzikon: Ökumenischer Feuerwehr Gottesdienst** anlässlich der Sternfahrt 2015 im Festzelt zusammen mit Diakon Felix Geisser. Marco Gottardi & die Silver Dollar Band begeisterten musikalisch.
6. Am 25. Mai am **Pfingstmontag** in **Thun** im Scooter von W. Laubscher. Zusammen mit Pfarrer Heinz Leuenberger.
7. Am 26. Juli Mitwirkung im **Zirkusgottesdienst** im Zirkus KNIE in **Luzern** unter der Leitung von Pfr. Adrian Bolzern. Eindrücklich konzelebrierten wir zusammen die Eucharistie.
8. Am 16. August Chilbi **Wetzikon** im Scooter der Familie A. & R. Bourquin. Thema: „Danke!“. Lesung: Stadtpräsident Ruedi Rüfenacht zusammen mit den Schaustellerinnen Bea Mathys Büttiker (Präsidentin TPSC), Rahel Gottardi-Zogg und Odette Lang Meier (Vizepräsidentin TPSC), Andreas Wernli, Vertreter Pfarreirat Wetzikon und Rene Hasslinger, ref. Kirchenpflege. Musikalische Begleitung: Marco Gottardi & The Silver Dollar Band
9. Am 22. August Chilbi **Küsnacht**: Seit drei Jahren gestalte ich den traditionellen ökumenischen Chilbigottesdienst im Festzelt mit. Die beiden Ortspfarrrer Andrea Bianca (ref.) und Karl Wolf (kath.) und ich hielten die Predigt zum Thema „Jasskarten“. Das Zelt war wiederum bis auf den letzten Platz gefüllt. Die Harmonie Eintracht begleitete musikalisch den Gottesdienst.
10. Am 13. September **Knabenschiessen Zürich** im Scooter der Familie L. und E. Zanolla. Ich durfte die junge Schaustellerin Saskja Zuber Haeseli konfirmieren. Nach der offiziellen Konfirmation durch Pfr. Maik Becker in ihrer Heimatgemeinde St. Gallen war es ihr ein Anliegen, auch auf der Chilbi die Konfirmation zu feiern. Musikalisch konnten wir auf Ruedi Weber an der Drehorgel zählen.
11. Am 18. Oktober in **Murg**: Festlicher Taufgottesdienst im Scooter der Familie Willy Bourquin. Der kleine Leon Michel Tschumi wurde in die Christliche- und in die Schaustellergemeinde aufgenommen mit der Taufe. Markus Bürgler begleitete mit der Drehorgel.
12. Am 1. November an der **Herbstmesse Basel** im Scooter der Familie R.& H. Haeseli auf dem Kasernenareal zusammen mit Pfarrer Adrian Bolzern. Thema: „Zwischen Zeit und Ewigkeit“ Markus Bürgler erfreute einmal mehr mit seinen Drehorgelklängen die Gemeinde. Der Kinderzirkus Basilisk führte einige Kunststücke vor.
13. Am 29. November im **Circus Conelli Zürich**: Bis auf den letzten Platz war das Zelt gefüllt (800 Menschen). Zusammen mit Artistinnen und Artisten gestaltete ich zum 11. Mal den Gottesdienst zum Thema «Habt keine Angst!». Die Fürbitten gestalteten Roli Meier, Markus Bürgler, Bea Mathys Büttiker, die Lesung hielten meine Töchter Christina, Johanna und Flurina. Unser Kassier Markus Bürgler spielte zum Empfang der Gäste seine Drehorgel. Tim Searcy aus Las Vegas sang Gospels.
14. Am 6. Dezember in **Frauenfeld** am Chlausmarkt im Scooter von Maya Hauri. Wundervoll schmückte sie den Tisch adeventlich. Die Wybergmusik unter der Leitung von Beat Wyss begleitete uns musikalisch und der Samichlaus stattete einen Besuch ab. Stadtpräsident – und Pfarrkollege – Andres Stokholm hielt mit mir zusammen die Lesung.

15. Am 13. Dezember in **Solothurn** im Zircus GO (Gasser Olympia): Zusammen mit Pfarrkollege Adrian Bolzern zelebrierten wir eine ökumenische Eucharistiefeyer in einem vollen Zelt. Artistinnen und Artisten führten diverse Kunststücke auf.
16. Am 22. Dezember im **Altersheim Wildbach in Wetzikon**. Zum Thema «Licht in der Finsternis» durfte ich die Predigt halten und mit der Zentrumsleiterin Brigitte Riederer gemeinsam die Fürbitten gestalten.

### **Kasualien:**

- 3 Bestattungen: 18. Febr. Ernst Hauser in St. Margrethen;  
20. März Elsa Bollinger- Meister in Uster ; 8. Dez. Alfred Wehrli in Zürich
- 2 Taufen: Ramon Berwert in Uster, Schaustellerkind Leon Michael Tschumi in Murg
- 1 Konfirmation: Schaustellerin Saskja Zuber Haeseli in Zürich

### **Geschäftseinweihungen:**

- 5. April in Aarau „**Looping**“ von H. und G. Kuster
- 15. Mai in Rüti das **Riesenrad** von A. und R. Bourquin
- 20. Nov. **Glühweinstand** von H.P Maier in Frauenfeld

### **Seelsorge**

Bei unzähligen Besuchen auf den Plätzen vor Ort, in den Kassenhäuschen, nach den Gottesdiensten beim Apéro, aber auch im Spital oder daheim konnte ich die Beziehung zu den Menschen vertiefen. Nicht nur in Krisenzeiten bei einem Todes- und Krankheitsfall wird ein Gespräch sehr geschätzt, sondern auch in den ganz gewöhnlichen Zeiten des Lebens.

**Gemeindeaufbau:** Besuch von verschiedenen *Vereinsversammlungen* der Markthändler- und Schausteller-Verbände. Die *Kinderbescherung* als Weihnachtsfeier der Chilbigemeinde zusammen mit meinem katholischen Kollegen Pfr. Adrian Bolzern im Seedamm Zentrum Plaza in Pfäffikon.

Es gehört zu den schönen Seiten meines Berufes, dass ich an die *Premieren* der verschiedenen Zirkusunternehmen in der Schweiz gehen darf, was ich sehr gern tue.

**Öffentlichkeitsarbeit:** Bei diversen «Fraue-Zmorge», Kirchgemeindeanlässen und Serviceclubs durfte ich aus meiner Arbeit als Chilbi- und Circus-Pfarrerin erzählen und so das Bewusstsein der Menschen für die Sorgen und Nöte, aber auch die Freuden und Höhepunkte der reisenden Gemeinde schärfen. Beim «*Christmas Tree Lighting*» durfte ich auch dieses Jahr den grössten Weihnachtsbaum Zürichs im Park des Hotels Baur au Lac zusammen mit Direktor Wilhelm Luxem entzünden. Über 1000 Menschen liessen sich von besinnlichen Worten, Blasmusik von Tonhalle-Musikern und Samichlaus Geschenken und von Glühwein in die Adventszeit einführen. Dass ich als Pfarrerin dabei gefragt bin, ist ein schönes Zeichen: Die Kirche darf sich so an einem sehr ungewöhnlichen Ort unter verschiedensten Menschen Gehör verschaffen.

### **Fazit**

Die **Generalversammlung des TPSC** hatte beschlossen, dass ich ab 1.1. 2015 zu 20% angestellt werde, was für mich bezüglich Altersvorsorge von grosser Bedeutung ist.

In diesem Jahr waren die Bedingungen auf der Chilbi besonders schwer. Die Angst der Menschen vor Terroranschlägen, das Misstrauen gegenüber Fremden und kummervolle Gedanken bezüglich der Zukunft waren spürbar. Gerade in diesen Zeiten sind Worte der Hoffnung und der Zusage Gottes: „Ich begleite dich, wohin du auch gehst!“ – besonders wertvoll.

### **Dank:**

Meine Arbeit wäre nicht möglich, wenn ich nicht auf die Hilfe von verschiedenen Menschen und Organisationen zählen könnte. Darum gebührt mein herzlicher Dank:

- Den **Vorstandsmitgliedern** des Trägervereins: Unserer Präsidentin Bea Mathys Büttiker, unserer Vizepräsidentin Odette Lang Meier, unserem Sekretär Claudio Löttscher, unserem Kassier/Drehorgelspieler Markus Bürgler, sowie unserem Ressortmitarbeiter Sepp Spengler, dem Revisor Max Stoop und der Revisorin Jacqueline Strupler.
- Meinem **Pfarrkollegen** Adrian Bolzern für die gute und offene Zusammenarbeit.
- **Allen Schaustellerfamilien**, die jeweils mit einem grossen Mehraufwand ihre Scooter für unsere Gottesdienste herrichten und schön dekorieren.
- Den **Behörden und Platzmeistern** für deren Unterstützung der Gottesdienste.
- Der Familie Cindy und Roby Gasser, Erich Brandenberger sowie an ihr ganzes **Circus-Conelli-Team** für die tolle Zusammenarbeit und ihre Gastfreundschaft.
- Allen **Spendern und Spenderinnen, Kirchgemeinden und der KIKO**, die unser Pfarramt finanziell unterstützen und so diese Arbeit mittragen.

Zürich, im Februar 2016, Pfarrerin Katharina Hoby-Peter